

Bekanntmachung.

Die Einwohner unserer Stadt, welche Wohnungen an Studierende zu vermieten beabsichtigen, werden ersucht, dieselben mit Angabe der Mietbedingungen in eine Liste einzutragen zu lassen, welche im Verwaltungsgebäude der Universität, eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 6, bei dem Universitäts-Registrator Nitzsche aufgelegt und auf welche die Studierenden offiziell hingewiesen werden. Die Enttragung erfolgt unentgeltlich. Die Anzeige der Wohnungen durch Anschläge im Universitäts-Gebäude fällt hiermit weg. Zugleich werden die Vermieter dringend ersucht, die Anmeldungen der Wohnungen im Fall der Vermietung derselben demnach der Controle seiner Zeit nicht zu unterlassen.

Halle a/S., am 11. März 1878.

Königliche vereinigte Friedr.-Universität Halle-Wittenberg.
Koenstin, s. 3. Rektor.

Kroppenstädt & Comp.,
Halle a. S.
Möbelmagazin
Große Auswahlschl
in allen Reparaturen und Ausstattungen.
Solide Arbeit.
Reelle, billigt gekaufte Preise.
Zettelgehaltungen gekaufte.
Anfuhr durch eigenes Geschirr.

Märkerstr. 5.

Für Confirmanden

empfehlen sein Lager von Schuhen u. Stiefeln in Leder u. Casting, anerkannt bestes Fabrikat, gutes Material, saubere Arbeit und billige Preise, zur geneigten Beachtung der

Berliner Schuh- u. Stiefel-Bazar,
15. Leipzigerstraße 15.

Prima Elsässer Chiffon u. Shirting
Wtr. von 30 Pfg. an.

Dimiti, Croisé, Piqué u. Bett-Damaste
von 45 Pfg. p. Wtr. an.

Bei Entnahme eines halben Stüdes (25 Berl. Ellen) 5 bis 10 Pfg. pr. Wtr. billiger, empfiehlt in großartiger Auswahl die
Wäsche-Fabrik von

A. J. Jacobowitz & Co.
große Ulrichsstraße 55.

Die Schönheit der Frauen!!

gründet sich hauptsächlich auf saften und feinen Teint; Damen, denen davon gelegen, solchen zu erhalten und zu pflegen, die Zugendhülfen sich zu bedienen, sowie Frauen des Alters zu befeigen, sei die
Orientalische Rosenmilch u. Mutter & Co. in Berlin,
Depot bei **H. Holmbold & Comp. in Halle a/S.,** Leipzigerstraße 109
in Hainos 2 Markt empfohlen.

Restaurant Z. „Fledermaus“

Schulberg 6 vis-a-vis der Universität.
Heute Donnerstag
Schlachte - Fest!!

Institut zur Vorbereitung Einjährig-Freiwilliger,

begründet im Jahre 1864.
Halle a/S., Villa „Ludwig etc.“
Beginn des Sommerfestes am 4. April a. e. und zugleich Beginn der
„Separat-Curse“ zur Ausbildung für die mittleren und oberen Klassen höherer Lehranstalten. — Pension. — Prospect. —
Dr. J. Harang, Director.

Gasthofs-Verkauf.

Umzugshalber bin ich Willens meinen in **Delbra** (Eisenbahn) gelegenen **Gasthof** mit Tanz-Salon, einem sehr hübschen Garten mit Lang- und Platz-Bahn, verbunden mit Säulenhalle, Schloß und 1 Morgen 13 1/2 Müthen Acker zu verkaufen. Dazu habe ich Termin auf den
Donnerstag als den 21. März d. Js.
von Nachmittags 3 Uhr an in meiner Wohnung anzuweisen, die Bedingungen sind sehr günstig; selbige werden im Termine bekannt gemacht, können auch vorher bei mir, sowie bei Herrn Auctionator **K. Quasdorf** in Eisenbahn eingeholt werden.
Hierzu lade ich **Kaufliebhaber** freundlichst ein. Ich bemerke noch, daß dieser **Gasthof** mit einer sehr großen Frequenz verbunden ist.
Delbra, den 11. März 1878.
Erdmann Fischer, Gasthofsbesitzer.

Bekanntmachung.

Die zur **Verpachtung der Leipzigerstraße** hiesiger Stadt nächst **Stiege und Sand** liegende **Zweihöflichkeit** des **März cr. Nachmittags 2 Uhr** auf dem Rathstafel in mehreren Parzellen vergeben werden. Bedingungen im Termine.
Hansberg, den 12. März 1878.
Der Magistrat.

Guts-Verkauf.

Ein Landgut mit 240 Hect. Weizen bei Halle ist mit 25-30000 Tblr. Ankauf für sich zu übernehmen. Ankauf ertheilt
Ferd. Wiede, gr. Wallstr. 40.

Mühlen-Verkauf.

Eine Wassermühle mit ausreichendem Wasserfall und Mühle, ca. 15 Hect. Feld und Wiesen, ist mit 1/2 Anzahlung zu übernehmen. Ankauf ertheilt
F. Wiede, gr. Wallstraße 40.

Haus-Verkauf.

Ein neugebautes Haus inmitten einer lebhaften Stadt, vorzüglich zur **Bücherei** passend, ist preiswürdig zu verkaufen. Anst. ertheilt
F. Wiede, gr. Wallstraße 40.

Eine sehr nobelhaltige **Bücherei** in einer Hofstraße ist gegenwärtig sofort unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen und zu übernehmen. Wo? ist zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (446)

Ein **Gesellschaftszimmer** ist für einige Tage der Woche noch frei in der Restauration zur **Verle.**

Ein **Partee-Local**, welches sich zur Restauration eignet, wird gesucht. Offerten unter Nr. 110 wofolgend Halle fr. erbeten.

Ein großer **Zimmerplatz** mit entsprechenden Vorrichtungen kann mit oder ohne Logis sofort oder später bezogen werden. Näheres
Leipzigerstraße 103, II. Etage.

Zwei mit Wohnung für 130 Th. zu vermieten. Näb. Spive 21 in Hauke links zu erfragen.

Freundliche **Wohnungen**, 2 50 Th. sind 1. April zu beziehen in der **Wäckerstraße**. Näheres
Leipzigerstraße 103, II. Etage.

2 Et., 2 R., Küche u. Rub. 1. April zu beziehen
Redel 12.

2 Et., K., S. u. Rubel, zu vermieten.
Auguststr. 6a, 1. Et.

Wohnraum sofort zu vermieten
Leipzigerstraße 54.

Eine grosse **Wohnung**, an liebsten Partee mit Niederlage u. Garten, wird am 1. Juli in der oberen **Leipzigerstr.** oder **Frankenstr.** zu mieten gesucht. Preis bis 500 Th. Offerten unter Chiffre **C. F. G.** bis 18. d. Mts. postlagernd erbeten.

Familien-Wohnungen Brunnenstraße 12. Wohnungen 1. April Landwehrstraße 12.

Eine **Wohnung** für 45 Th. sofort oder 1. April zu vermieten
Landwehrstraße 13.

Zu einem rentablen Geschäft, welches hier nur allein besteht, und Niemand daselbst betreiben darf, wird ein **Zehlnnehmer** mit 2000 M. gesucht.
S. Kirsten, Mühlweg 30.

Theater.

Schauspieler für alle Fächer, sowie talentvolle Anfänger, auch einige **Damen** zum Stellen lebender **Bilder** finden unter reellen Gagen sofort Engagement. Anfragen bitte unter **Adressen A. P. 100** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. Das Engagement ist für **Sommer und Winter.**

Gesucht

wird für **Sandhüt und Bettin** und Umgegend ein gut empfindender, **thätiger Reisender** oder **Agent**, welcher den Verkauf von **Grabmonumenten** und **Marmor-Arbeiten** gegen gute Provision übernimmt.
Gustav Schulze,
Warmor- u. Steinwaren-Fabrik in **Alfa a/S.**

Ein junger **thätiger Möbelpolier** wird gesucht. Zu erfragen in der Annoncen-Expedition von **J. Bard & Comp.**

Ein mit der **Reberhandlung** vertrauter junger Mann wird zu enaagieren gesucht. Offerten mit Angabe über bisherige Stellung nimmt entgegen die Annoncen-Expedition von **J. Bard & Co.,** Halle a/S. unter Chiffre **S. 1523.**

Ein **Müller**, vorzüglich **guter Scherenschleifer**, sucht sofort **Verlegung.** Gute **Zehnjahre** sind vorzulegen. **Gefl. Adressen** bitte an **Helmo Löther** in **Delbra** zu richten.

Ein **ant. J. Mädchen** findet bei einer **alleinst. Dame** Wohnung. Wo? in der Expedition dieser Zeitung zu erfragen.

Halle. Druck und Verlag von Otto Wendt.

Bei Beginn der diesjährigen Bauzeit empfehle ich mich dem geehrten Publikum bei allen vorkommenden Neubauten, sowie Reparaturen von Dächern jeder Art ganz ergebenst. Meine Wohnung ist nicht mehr **Leipzigerstr. 12**, sondern **Rathhausgasse 14**, wofolbst ich **Befehlungen** abzugeben bitte.
A. Hilpert jr.,
Schleierbadermeister.

Für Bäcker

empfehle ich meine mehrmals prämiirten **Maschinen, Leuchtapparate** zu Gas u. Petroleum, **Wasserpumpen** u. s. w. nach neuester Construction unter Garantie zu den billigsten Preisen.
Max Ketterer,
Neuburg i. Vorpommern, Tüschelweg 2.

Max Ketterer,
Neuburg i. Vorpommern, Tüschelweg 2.
Wöbel u. feine aufp. Angewandtes.
Ein **Student** ertheilt während und außerhalb der Ferien **Nachhilfsstunden** und **Unterricht** in der **Stenographie**. Auch wäre ihm Stelle als **Hauslehrer** erwünscht. Anträge mäßig. Ankauf in der Expedition dieser Zeitung. (447)

Reelles Heirathsge such.

Ein Mann, **Witte** 30 Jahre, mit einem Vermögen von 10000 M., wünscht in ein **Gesellschaft** einzutreten, so daß er das **elternliche Geschäft** übernehmen kann. **Zamen** im Alter bis zu 30 Jahren, welche ein Vermögen von 6000 M. besitzen und geneigt sind, auf dieses **Gesuch** nähere Verbindung anzuknüpfen, werden **höflichst** gebeten, werthe **Offerten** nach **Blattspalte** sub **3509** bei **Saackenfuss & Dogler**, Annoncen-Expedition, Halle a/S., niederzulegen. Austausch der **Photographien** findet statt und wird **Discretion** angefleht.

Ein **Mädchen** vom Lande gesucht
Steinhor 10, Halle.

Leicht. Wirthschafterinnen, **perf. Köchinnen**, **junge Mädchen**, welche die **Wirthsch.** erlernen wollen, **ord. Mädchen** f. **Küche u. Haus** suchen bis 1. April Stellen. Näheres
Nanninstr. 11, Kopierhandlg.

Cassen- u. Verleierungsgeber, welche bei **billigster** Einzahlung nicht **gehindert** werden, sollen in Höhe von **240,000 n. 450,000 Mk.** ganz oder theilw. pr. März u. April c. zu 4 1/2, 4 3/4, u. 5 1/2 % Zinsen auf **Bauer-, Sand- und Mühlengüter**, **Forsten** mit **Grundbesitz** und **Gebäude** in **guter Lage** ausgeliehen werden. **Nur gut situirte** Bewerber wollen **frankirt** Darlehensgesuche sub **C. D.** in 40 Hektogard Postamt 1, Halle a/S. einreichen.

Ein **Klavier** verkauft
Landwehrstraße 6.

Meines **billigen** **Billard** u. **Instrument** billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

Extra frühen **Scheiben-Glas**, **ff. Büdinge**, **Erpotten** und **Flündern** empfiehlt
W. Assmann,
gr. Ulrichsstraße 27.

Spargel-Pflanzen.

mit bewährte **Spargelstauden**, **Conovers**, **Olossal**, 14 Tage früher **treibend** als gewöhnlicher **Spargel**, dabei **frucht** und **angenehm** art, liefert pro 100 Stück zu 2 Mark, so lange **Vorrath** reicht.
Bernhard Sachse
in **Langsa a. d. Unstrut.**

Die heiligsten

Bahnsehmerzen
werden sofort **geheilt** durch das **englische Mittel „Odontine“**, per **Flacon** 50 Pfg. Niederlage bei **Herrn Albin Hentze,** Schmerzstraße 39 in Halle.

Vorzügliche Duxer Salonkohle

ist in **bedeutenden** Quantitäten zu beziehen von den **Werken der Dux-Bodenbacher Eisenbahn** durch die **Direction** in **Teplitz**. Nachschickungsbill. Die **Direction.**

Träber

hat abzugeben
Herrmann Rauchfuss.

Eine Kuh mit Kalb

steht zu verkaufen beim **Deffern** **Wilschelm Deffern**, **Schiffstr. 12**. Auch steht **da**selbst ein **Sauer** zu verkaufen.
Dreiß. Rubel bill. zu verk. **Unterplan 4.**

Ein **Vorname** **Bonnet** mit einem **Kaufbrief**, **Schlüssel** und **9 M. Geld** verloren. Gegen **sehr gute** Belohnung abzugeben in der **Exp. d. Bl.**

Ein **Taschbündel** gelagerten **Sandwich's** **Restaurant**, **Amnenborn.**

Loose zur **Quebflinburger** **Veredelotterie** (Gewinn Werth 6000 M.), 1500 Gewinne) **Katharinenloose** (Lotterie oberrheinisch) **Mallesche Gefäßelotterie** **Loose** à 1 M. beendigt **Heinrich Gundlach**, Papierbibliothek, Breitestraße 32.

Kaufmännischer Unterricht.

Mein II. Cours beginnt Anfang April cr. Prospect gratis. — Sprechstunden 12-1 Uhr.
Carl Krökel, kl Schlamm 6, I.

4500 Expl. in 2 Monaten **verkauft!**

Sturm's optischer Zeichen-Apparat.

Preis 6 M. (incl. Verpachtung und Franchatur 6 M. 50 P.).


J. M. Reichardt.

in Halle zu haben in der Buchhandlung und **Lehrmittelaustausch** von
J. M. Reichardt.

Stadt-Theater.

Donnerstag den 14. März 1878.
Vorstellung im Abonnement.
3. u. 2. Male:

Von Stufe zu Stufe.

Große Hofe mit Gesang und Tanz in **Schauspielreife.**

Neues Theater.

Donnerstag den 14. März
23. grosses Symphonie-Concert.
(Orchester 30 Mann.)

Programm: Beethoven's Op. Egmont, Schumann's Trauerm., für Streichorchester. — Lachner, Marsch a. d. Suite Dmoll. — Joach. Raff, Symphonie „Im Walde“. — Bocherini, Menuett für Streichorchester 1740. — Wagner, Op. „Rienzi“.

Billets, 3 St., 1 M., sind vorher bei den Herren **Steinbrecher & Jasper** am Markt, sowie im **Locale** selbst zu haben.
Anfang 8 Uhr.
Entrée an der **Kasse** 50 J.
W. Halle, Stadtmusikdir.

CAFE DAVID.

Donnerstag den 14. und Freitag den 15. März
Abends 8 Uhr
Große brillante Vorstellung

K. Stengel,

Schiffstr. 11, Halle a/S.
des Deutschen Kaisers u. Königs Wilhelm.

Billets à 1 M. 25 J. u. zweiter Platz à 75 J. sind vorher in der **Cigarettenhandlung** von **Steinbrecher & Jasper** zu haben.
Kassenpreise I. Platz 1 M. 50 J., II. Platz 1 M.

Bauer's Brauerei

Donnerstag früh und Abends
frisches Speckfuchen.
empfehlen
F. C. Müller.

H. Gläser's Restauration,

Donnerstag früh **Speckfuchen.**

Banse's Restaurant,

Giebielstein.
Donnerstag den 14. März
Großes
Bookbier-Fest
mit
musikal. Abendunterhalt.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Heute Nachmittags 5 Uhr verschied sanft und ruhig meine liebe **liebe Ehefrau Louise**, verw. **Rehling**, geb. **Rau**. Sie folgte ihrem kurz vorher gegangenen Gatten.
Die **Hierüber** **Mutter** **Wilmine Rau**, geb. **Schiffel**.
Halle, den 12. März 1878.

Dankfagung.

Zurückgelehrt vom Grabe meines **geliebtesten** **Martchen** lagen wir allen **Denen**, welche unser **Sarg** so reichlich mit **Blumen** und **Kranzen** schmückten und die zu **ihrem** **letzten** **Nuhe** **stätte** **begleiteten**, unsern **herzlichsten** **Dank**.
Halle a/S., den 12. März 1878.
Aug. Borholz **nebst** **Frau.**